

- 1 VORDERTEIL A, B, C, D
- 2 VORDERE PASSE A
- 3 RÜCKENTEIL A, B, C, D
- 4 KRAGEN A
- 5 ÄRMEL A, B, C, D
- 6 ÄRMELBLENDE A, B, C, D
- 7 TASCHEN B
- 8 VORDERE PASSE B
- 9 KRAGEN B
- 10 UNTERE BLENDE B, C
- 11 VORDERE PASSE C
- 12 VORDERE PASSE D

MARKIERUNGS-ZEICHEN

→ FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

— Stoffbruch —

— KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

X KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

▽ ▽ ○ □ ⊕ EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenelement excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

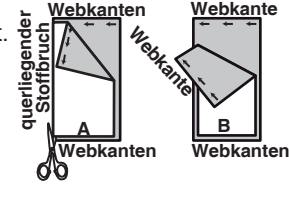
★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem SCHNEIDEN legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie SORGFÄLTIG, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, ÜBERTRAGEN Sie die MARKIERUNGEN und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.



SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

Fold=Stoffbruch
Selvage(s)=Webkante(n)
Edge(s)=Kante(n)

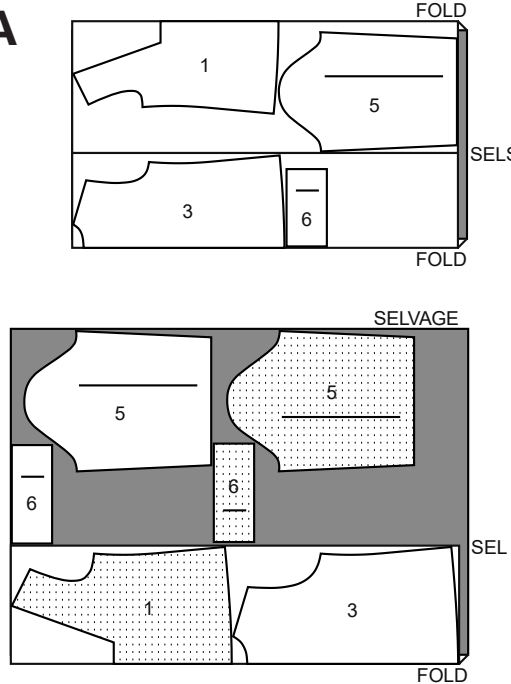
Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
Single Thickness=Einlagig
Double Thickness=Zweilagig

OBERTEIL A

Schnitt-Teile: 1 3 5 6

60" (150 cm) mit Strichrichtung
Größen XS-S-M

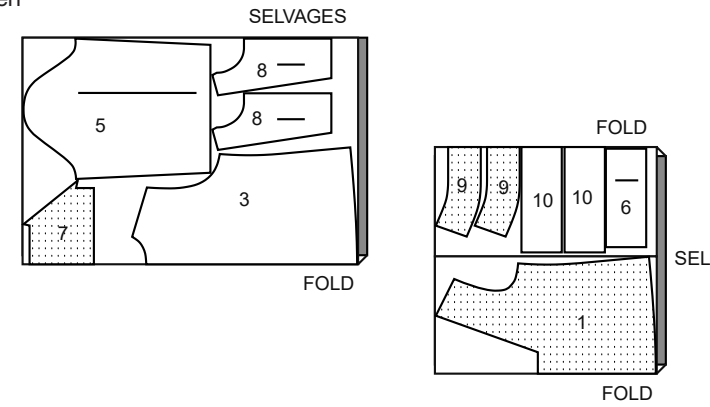
60" (150 cm) mit Strichrichtung
Größen L-XL-XXL



OBERTEIL B

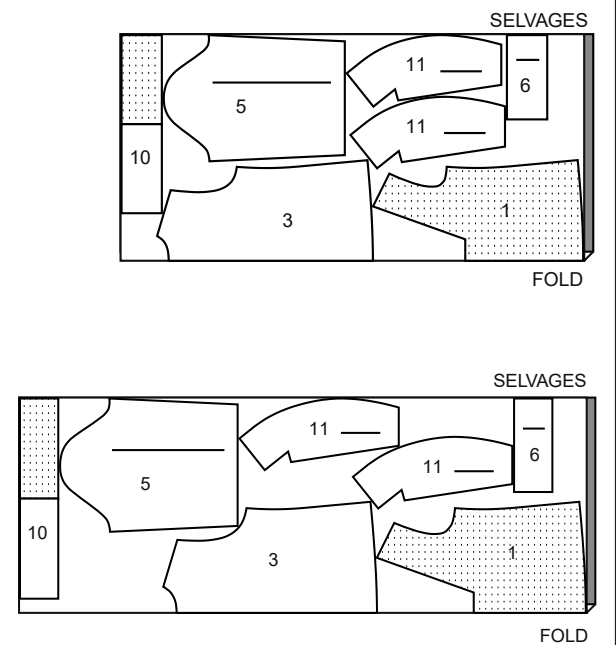
Schnitt-Teile: 1 3 5 6 7 8 9 10

60" (150 cm) mit Strichrichtung
alle Größen



60" (150 cm) mit Strichrichtung
Größen M-L

60" (150 cm) mit Strichrichtung
Größen XL-XXL

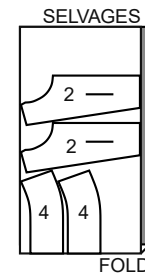


KONTRAST A

(Passe und Kragen)

Schnitt-Teile: 2 4

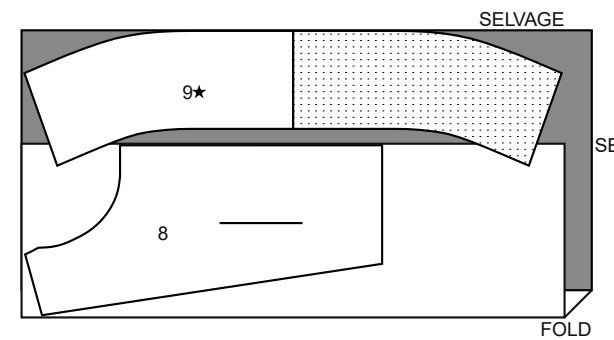
60" (150 cm) mit Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE B

Schnitt-Teile: 8 9

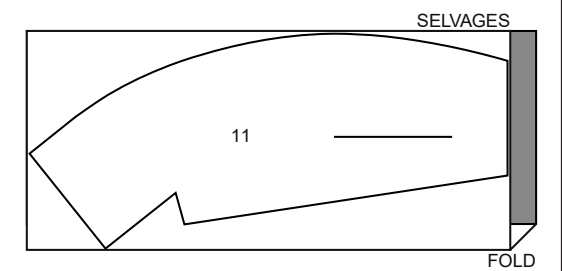
20" (51 cm) ohne Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE C

Schnitt-Teil: 11

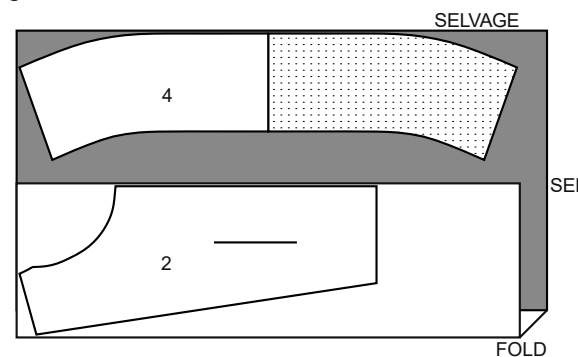
20" (51 cm) ohne Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE A

Schnitt-Teile: 2 4

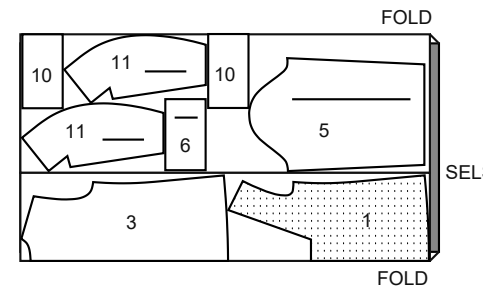
20" (51 cm) ohne Strichrichtung
alle Größen



OBERTEIL C

Schnitt-Teile: 1 3 5 6 10 11

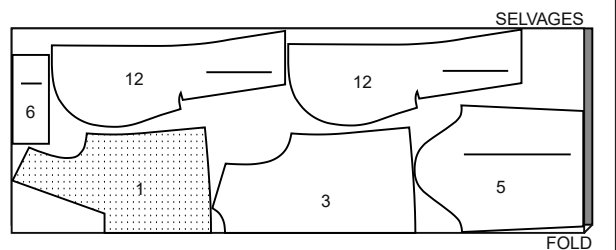
60" (150 cm) mit Strichrichtung
Größen XS-S



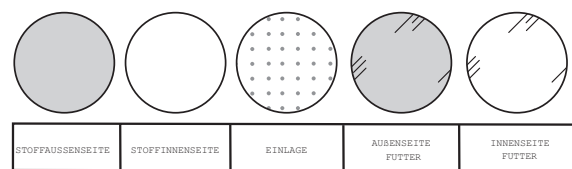
OBERTEIL D

Schnitt-Teile: 1 3 5 6 12

60" (150 cm) mit Strichrichtung
alle Größen

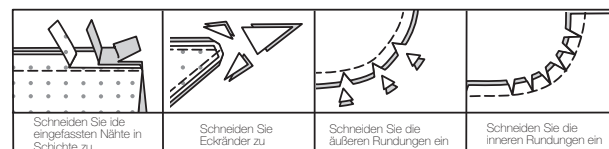


NÄHANLEITUNGEN LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt (sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die **FETT GEDRUCKT** in der Anleitung abgedruckt sind, werden weiter unten beschrieben.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Einhaltfäden entsprechend anziehen.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinenstiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

VERSTÄRKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung beschrieben mit kleinem Geradstich steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

ABSTEPPEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierbei den Nähfuß als Führungsabstand oder den Abstand gemäß Anleitung verwenden.

UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

OBERTEIL A, B, C, D

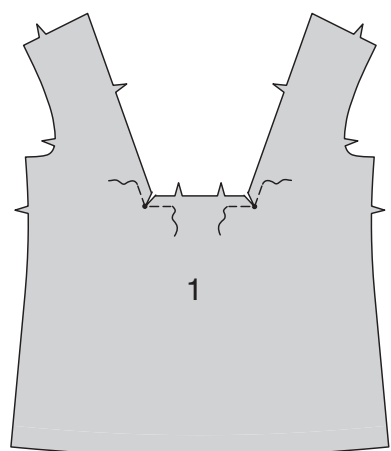
HINWEIS: Den Stoff vor und hinter der Nadel beim Steppen dehnen.

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

HINWEIS: Die Einlage auf die linke Seite der entsprechenden Stoffstücke aufstecken. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

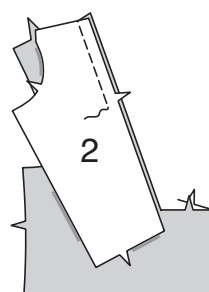
VORDER- UND RÜCKENTEIL

1. Die Innenecken des VORDERTEILS (1) **VERSTÄRKEN**, dabei das Nähgut an den kleinen Punkten drehen. Zu den kleinen Punkten einschneiden.

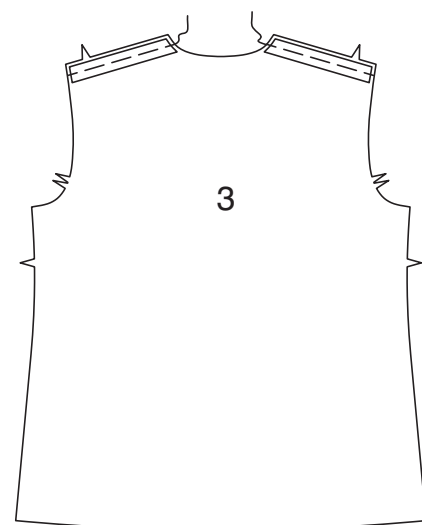


MODELL A:

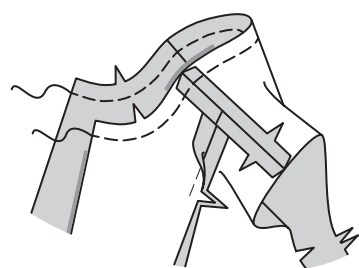
2. Die unverstärkte VORDERE PASSE (2) auf die Innenkanten des Vorderteils aufsteppen, dabei wie gezeigt an den Passzeichen enden. **HINWEIS:** Verstärkte vordere Passen werden als Beleg verwendet.



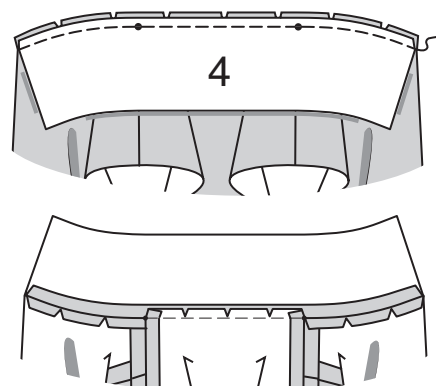
3. Zur Stabilisierung der Schulterkanten am RÜCKENTEIL (3) von innen Nahtband mittig auf die Nahtlinie wie gezeigt auflegen. Heften.



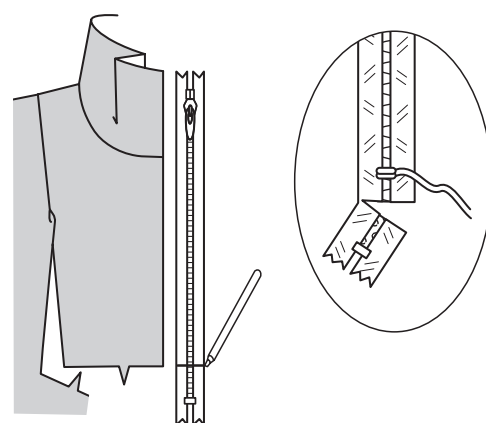
4. Die Schulternähte schließen. Die Ausschnittkante mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



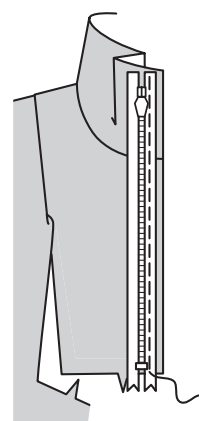
5. Einen KRAGEN (4) auf die Ausschnittkante aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Schulternähte, das Oberteil, wo nötig, einschneiden. Heften. Steppen. Zurückschneiden. Nahtzugaben zwischen den kleinen Punkten wie gezeigt umbügeln. **HINWEIS:** Verbleibender Kragen wird als Beleg verwendet.



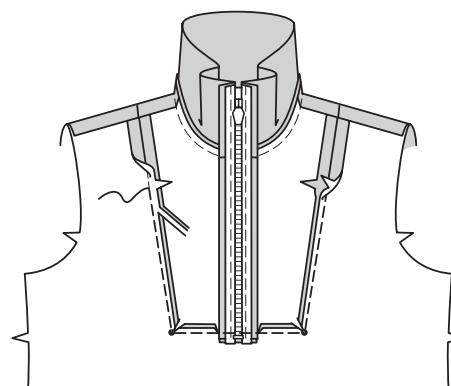
6. HINWEIS: Eventuell muss der Reißverschluss gekürzt werden. Für den neuen Reißverschluss-Stopper den Reißverschluss entlang der vorderen Öffnungskante auflegen, der Schieber liegt 3 mm unterhalb der Nahtlinie. Die neue Position des Reißverschluss-Stoppers markieren. Wie gezeigt an der Markierung über die Zähnnchen nähen. Reißverschluss 2 cm unterhalb des neuen Stoppers abschneiden.



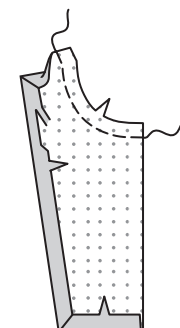
7. Von außen den Reißverschluss rechts auf rechts auf den rechten vorderen Kragen und die Passen-Öffnungskante aufstecken, der Schieber liegt 3 mm unterhalb der oberen Nahtlinie und die Reißverschlusszähnnchen liegen gerade über der 1,5 cm Nahtzugabe. Heften. Mit dem Reißverschlussfuß knappkantig zu den Reißverschlusszähnnchen steppen. **HINWEIS:** Den Reißverschluss an der linken vorderen Öffnungskante ebenso einsetzen wie an der rechten Kante.



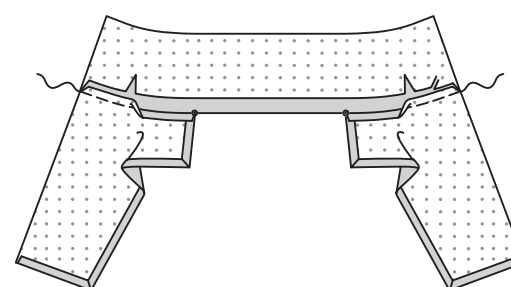
8. Die Passe wie gezeigt auf das Vorderteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Mitte der Reißverschlusszähnnchen liegt in der vorderen Mitte. Heften. Steppen, dabei die Naht mit der vorherigen Naht verbinden, das Nähgut an den kleinen Punkten entsprechend drehen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben zu beiden Seiten des Reißverschlusses wie gezeigt einschneiden. Nahtzugaben in die Passe bügeln.



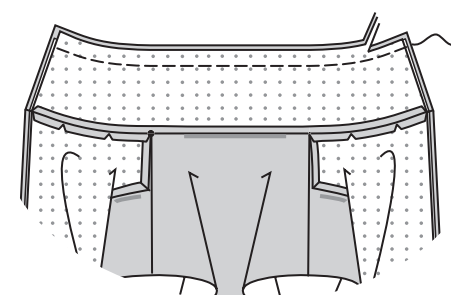
9. Die Ausschnittkante der Passenbelege mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. Nahtzugaben an den Schulter-, Seiten- und Unterkanten der Passenbelege wie gezeigt einschlagen. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



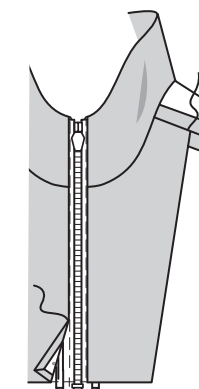
10. Rechts auf rechts die Passenbelege auf den Kragenbeleg aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, der kleine Punkt trifft auf die Schulterkante, den Passenbeleg, wo nötig, einschneiden. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln, 1,5 cm Zugaben an der Ausschnittkante des Kragenbelegs einschlagen, die Mehrweite einhalten. Die umgebügelte Kante auf 1 cm Breite zurückschneiden.



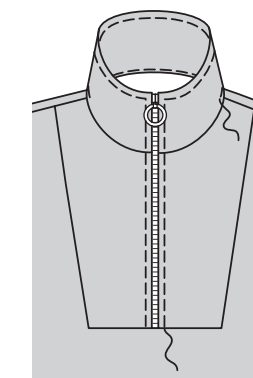
11. Rechts auf rechts den Beleg auf den Kragen aufstecken. Die Oberkante steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



12. Beleg nach innen legen, die Vorderkanten so einschlagen, dass die Reißverschlusszähnnchen frei liegen. Bügeln. Die Vorderkanten des Reißverschlussbands mit **SAUMSTICH** annähen, ebenso die umgebügelten Kanten auf den Nähten.

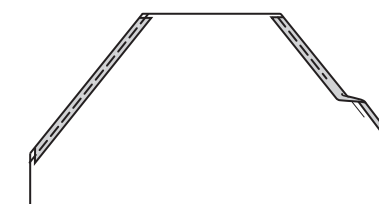


13. Den rückwärtigen Kragen zwischen den Schulternähten wie gezeigt **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**. Die vorderen Öffnungs- und Kragenkanten **ABSTEPPEN**.

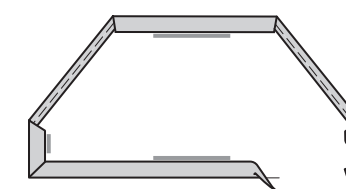


MODELL B:

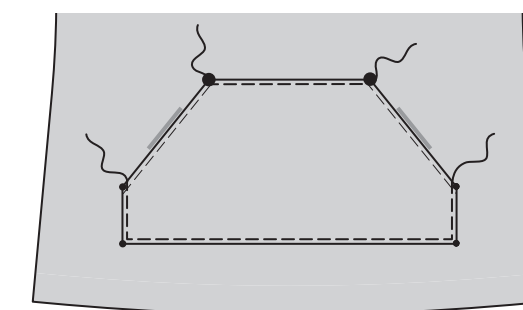
14. Die schrägen Kanten der TASCHE (7) entlang der Falllinien nach innen einschlagen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Bügeln. Steppen.



15. Nahtzugaben an den Ober-, Seiten- und Unterkanten der Tasche einschlagen, die Ecken diagonal falten. Bügeln.

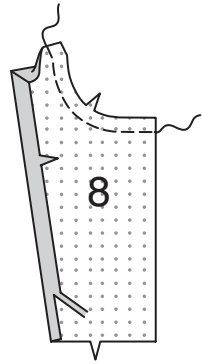


16. Tasche auf das Vorderteil aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen aufeinander. Die umgebügelten Kanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, die Enden verstärken.

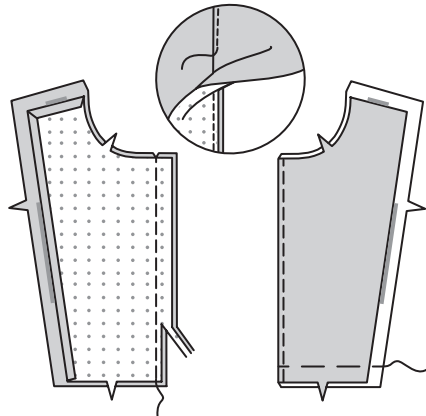


M8343 - Seite 3 (4 Seiten)

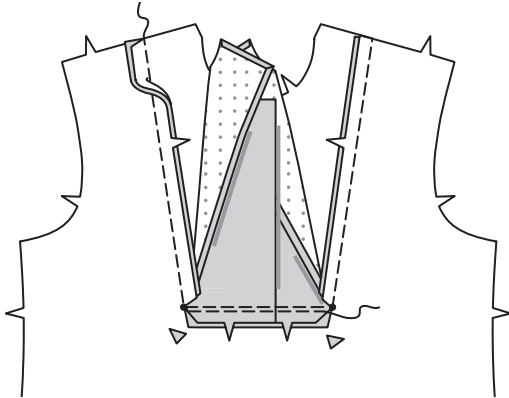
17. Als Beleg die Nahtzugaben an den Seiten- und Schulterkanten der verstärkten VORDEREN PASSEN (8) einschlagen. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



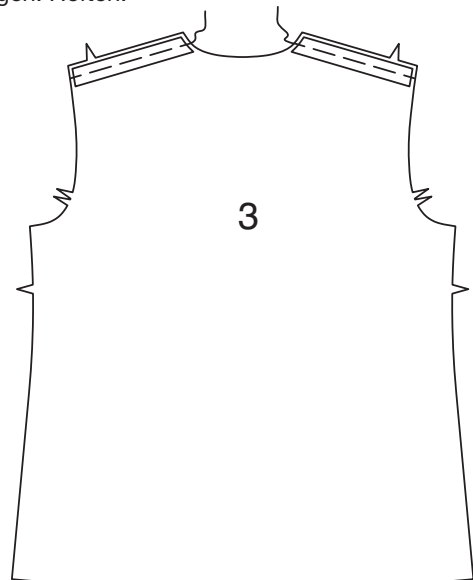
18. Rechts auf rechts die verbleibenden vorderen Passen auf den Passenbeleg aufstecken. Die Vorderkante steppen. Zurückschneiden. Beleg **UNTERSTEBBEN**. Beleg nach innen legen; bügeln. Entlang der Unterkante heften.



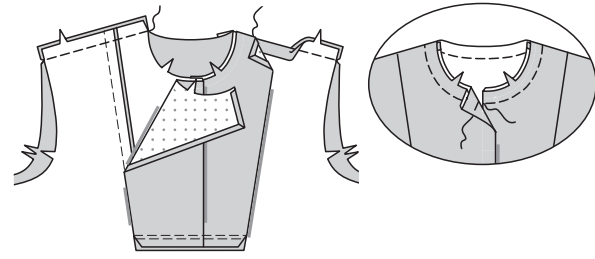
19. Die vordere Passe auf das Vorderteil aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander, die rechte Kante überlappend auf die linke auflegen. Heften. Steppen, das Nähgut an den kleinen Punkten drehen, die umgebügelten Kanten wie gezeigt nicht mitfassen. Die untere Naht nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Ecke der vorderen Passe wie gezeigt zurückschneiden. Untere Nahtzugabe ins Vorderteil bügeln, verbleibende Nahtzugaben in die Passe bügeln.



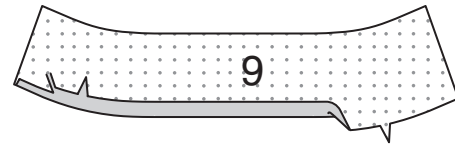
20. Zur Stabilisierung der Schulterkanten am Rückenteil von innen Nahtband mittig auf die Nahtlinie wie gezeigt auflegen. Heften.



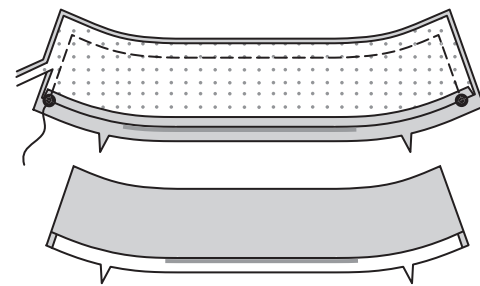
21. Beleg auffalten. Die Schulternähte stecken. Steppen. Beleg einschlagen. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen. Ausschnittkanten aufeinander heften. Die Ausschnittkante mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



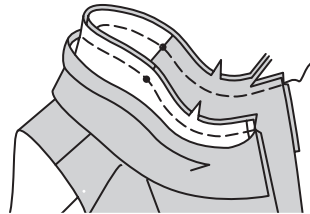
22. Als Beleg die Nahtzugaben an der Kante mit Passzeichen des verstärkten KRAGENS (9) einschlagen. Bügeln, die Mehrweite einhalten. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



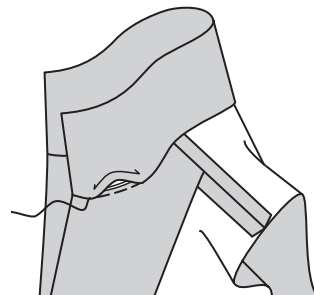
23. Kragen auf den Kragenbeleg aufstecken. Steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Zurückschneiden. Wenden. Bügeln.



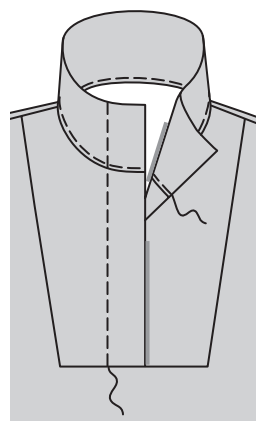
24. Kragen auf die Ausschnittkante aufstecken, das Oberteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen, dabei die umgebügelte Kante nicht mitfassen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in den Kragen bügeln.



25. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.

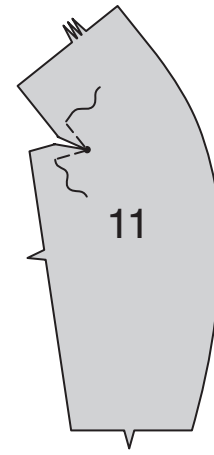


26. Die Unterkante des Kragens wie gezeigt **KNAPPKANTIG ABSTEBBEN**. Die rechte vordere Passe und Kragen mit 3,2 cm Abstand zur Kante wie gezeigt **ABSTEBBEN**.

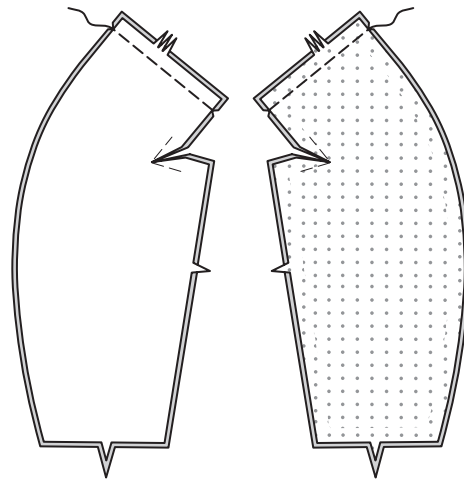


MODELL C:

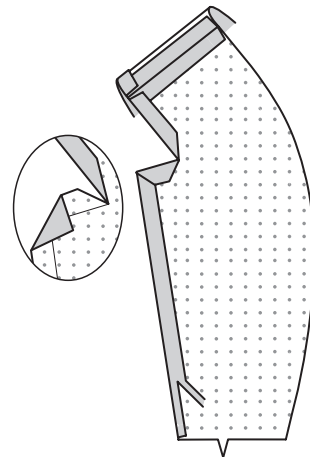
27. Die Innenecken der VORDEREN PASSE (11) **VERSTÄRKEN**, das Nähgut an den kleinen Punkten entsprechend drehen. Diagonal zu den kleinen Punkten einschneiden.



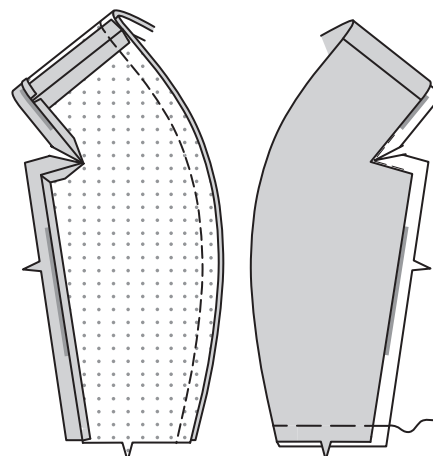
28. Die unverstärkten Passen entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen. Als Beleg den verstärkten Kragen entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.



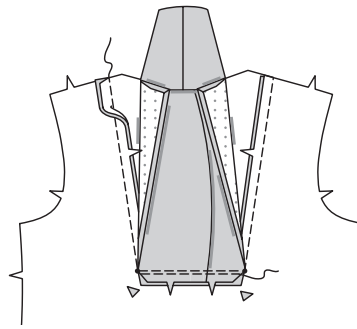
29. Nahtzugaben an den Seiten-, Schulter- und Kragenkanten des Kragenbelegs wie gezeigt einschlagen. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



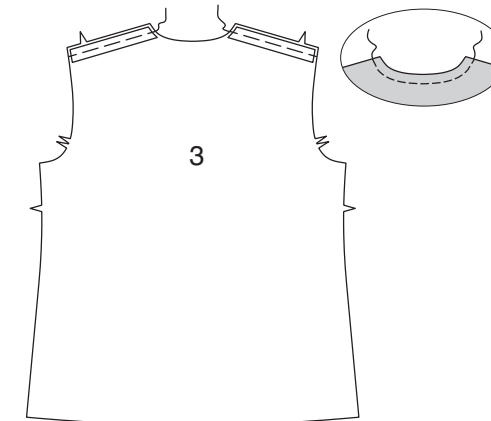
30. Rechts auf rechts die vordere Passe auf den Passenbeleg aufstecken. Außenkante steppen. Zurückschneiden. Beleg nach innen legen; bügeln. Entlang der Unterkanten heften.



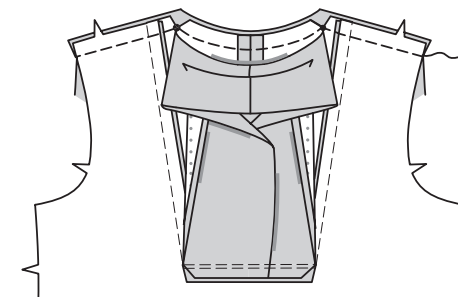
31. Die vordere Passe auf das Vorderteil aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander, die rechte Kante überlappend auf die linke auflegen. Heften. Steppen, das Nähgut an den kleinen Punkten drehen, die umgebügelten Kanten wie gezeigt nicht mitfassen. Die untere Naht nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Ecke der vorderen Passe wie gezeigt zurückschneiden. Untere Nahtzugabe ins Vorderteil bügeln, verbleibende Nahtzugaben in die Passe bügeln.



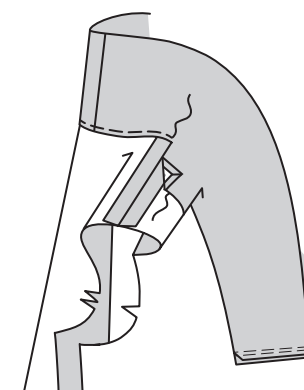
32. Zur Stabilisierung der Schulterkanten am Rückenteil von innen Nahtband mittig auf die Nahtlinie wie gezeigt auflegen. Heften. Die rückwärtige Ausschnittkante mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



33. Beleg auffalten. Das Vorderteil entlang der Schulter- und rückwärtigen Ausschnittkante auf das Rückenteil aufstecken, das Oberteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen, das Nähgut an den kleinen Punkten entsprechend drehen, die umgebügelten Kanten nicht mitfassen. Rückwärtige Ausschnitt-Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben in den Kragen bügeln.

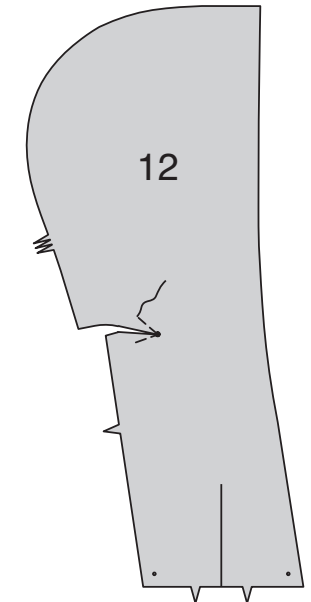


34. Beleg einschlagen. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen. Die rückwärtige Ausschnittkante wie gezeigt **KNAPPKANTIG ABSTEBBEN**.

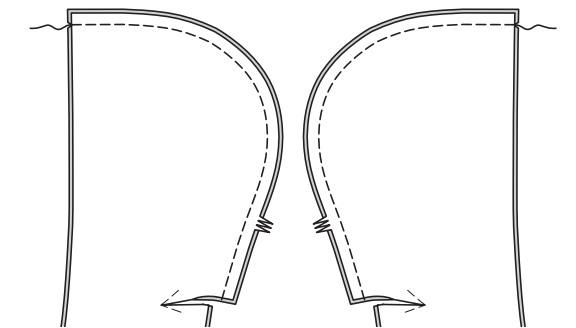


MODELL D:

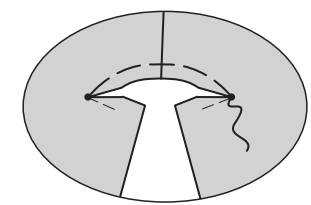
35. Die Innenecken der VORDEREN PASSE (12) **VERSTÄRKEN**, das Nähgut an den kleinen Punkten entsprechend drehen. Diagonal zu den kleinen Punkten einschneiden.



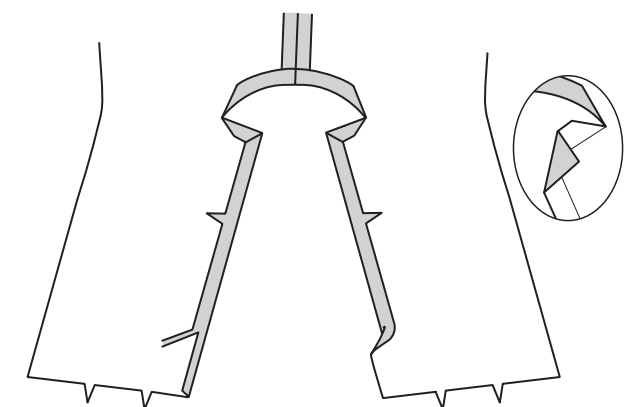
36. Zwei vordere Passen entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen. Als Beleg die verbleibenden vorderen Passen entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.



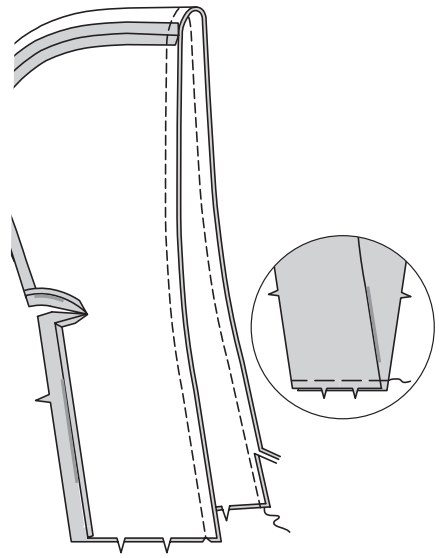
37. Die Ausschnittkante der Passe und Passenbelegs zwischen den kleinen Punkten wie gezeigt **EINHALTEN**.



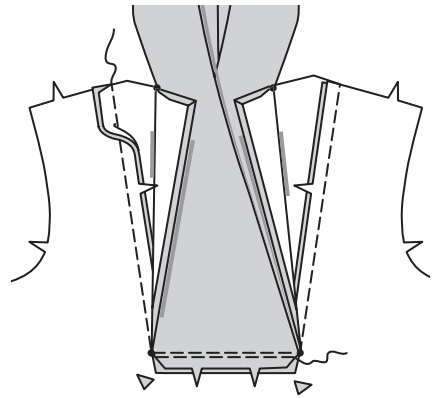
38. Die Nahtzugabe an den Seiten-, Schulter- und Ausschnittkanten des Passenbelegs einschlagen, die Mehrweite an der Ausschnittkante, wo nötig, einhalten. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



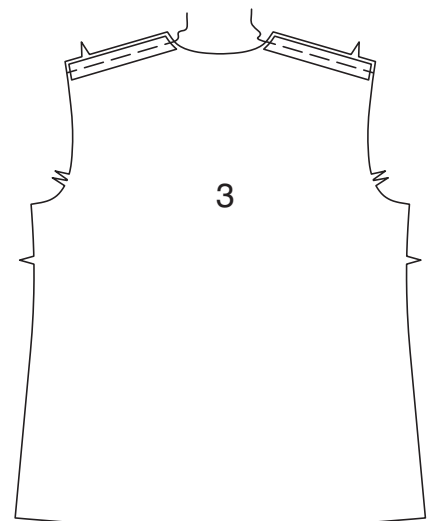
39. Rechts auf rechts die vordere Passe auf den Passenbeleg aufstecken. Außenkante steppen. Zurückschneiden. Beleg nach innen legen; bügeln. Die rechte Kante überlappend auf die linke auflegen, die Mitten treffen wie gezeigt aufeinander. Entlang der Unterkanten heften.



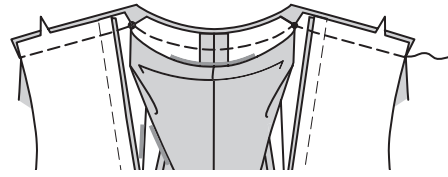
40. Die Passe auf das Vorderteil aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen aufeinander. Steppen, das Nähgut an den kleinen Punkten drehen, die umgebügelten Kanten wie gezeigt nicht mitfassen. Die untere Naht nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Ecke der vorderen Passe wie gezeigt zurückschneiden. Untere Nahtzugabe ins Vorderteil bügeln, verbleibende Nahtzugaben in die Passe bügeln.



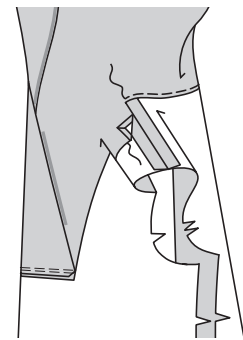
41. Zur Stabilisierung der Schulterkanten am Rückenteil von innen Nahtband mittig auf die Nahtlinie wie gezeigt auflegen. Heften.



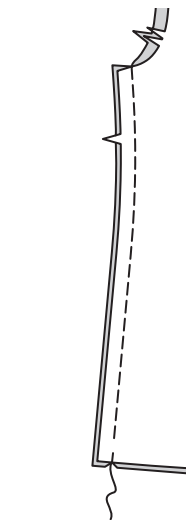
42. Beleg auffalten. Die Schulter- und rückwärtigen Ausschnittskanten aufeinander stecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen, das Nähgut an den kleinen Punkten entsprechend drehen, die umgebügelten Kanten nicht mitfassen. Rückwärtige Ausschnitt-Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben in die Kapuze bügeln.



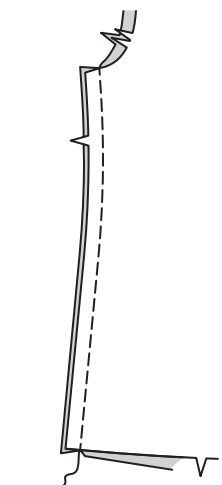
43. Beleg einschlagen. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen. Die rückwärtige Ausschnittkante wie gezeigt **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**.



MODELL A:
44. Die Seitennähte steppen, dabei eine 1,3 cm lange Öffnung 1 cm von der Unterkante entfernt offen lassen.

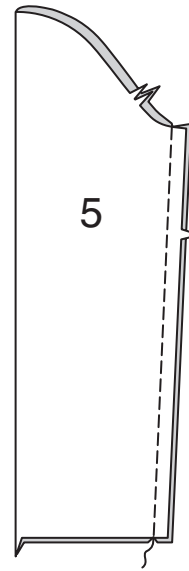


MODELLE B, C, D:
45. Die Seitennähte schließen.

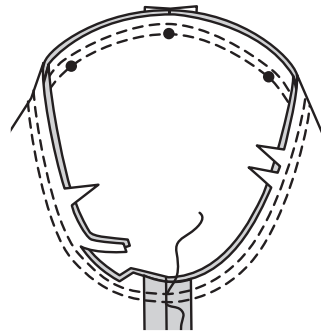


ÄRMEL UND FERTIGSTELLEN

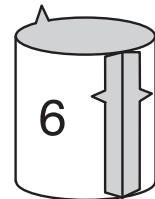
46. Die Naht im Ärmel (5) schließen.



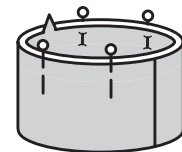
47. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere Punkt trifft auf die Schulternaht; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand zur Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



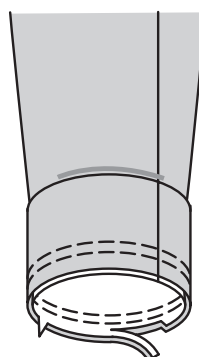
48. Die Enden der ÄRMELBLENDE (6) aufeinander steppen.



49. Links auf links die Ärmelblende entlang der Faltnie falten; leicht bügeln. Die Schnittkanten aufeinander stecken.

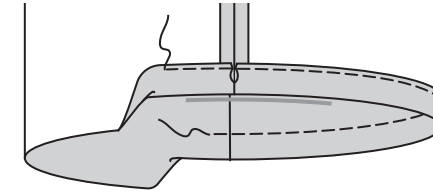


50. Die Ärmelblende auf den Ärmel aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, die Ärmelblende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.



MODELL A:

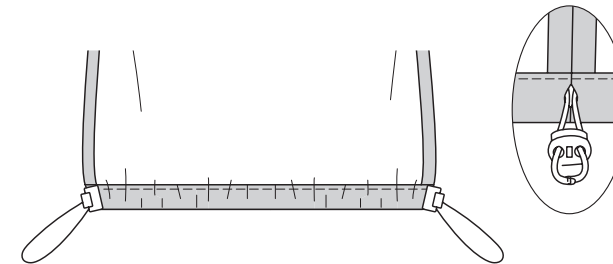
51. Für den Tunnelzug für die Elastikkordel die Unterkante des Oberteils entlang der Faltnie nach innen einschlagen; bügeln. Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante wie gezeigt steppen.



52. Ein Ende der Elastikkordel durch die Stopper-Öffnungen wie gezeigt einziehen, ein Ende steht etwa 23 cm über.

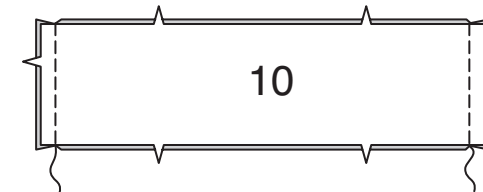


53. Längeres Kordelende durch die Öffnung einziehen. Kordel durch die andere Öffnung ziehen. Stopper befestigen, weiter die Kordel zur ersten Öffnung führen. Enden 1,5 cm überlappen lassen; aufeinander steppen.

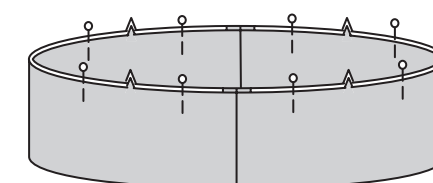


MODELLE B, C:

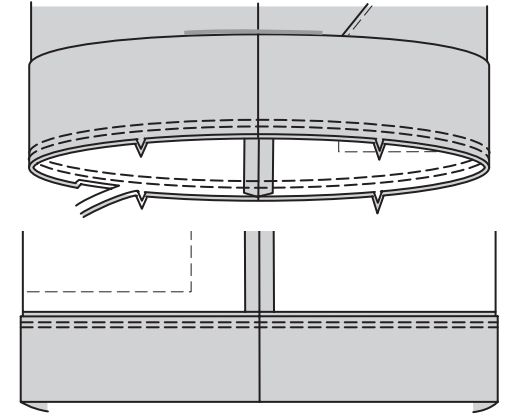
54. Die **UNTEREN BLENDE** (10) entlang der Seiten wie gezeigt aufeinander steppen.



55. Links auf links die untere Blende entlang der Faltnie falten; leicht bügeln. Die Schnittkanten aufeinander stecken.

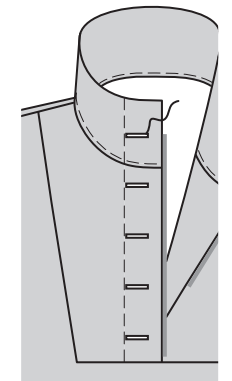


56. Untere Blende auf das Oberteil aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, dabei die Blende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.

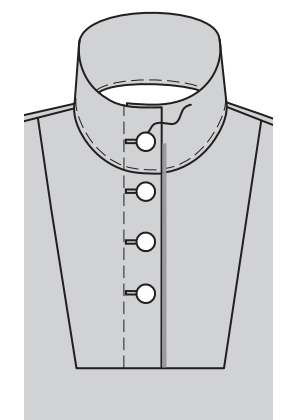


MODELL B:

57. Knopflöcher an der rechten vorderen Passe an den Markierungen arbeiten.



58. Öffnungskanten wie gezeigt überlappen lassen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen an der linken vorderen Passe arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.



MODELL D:

59. Saumzugaben am Oberteil einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.

